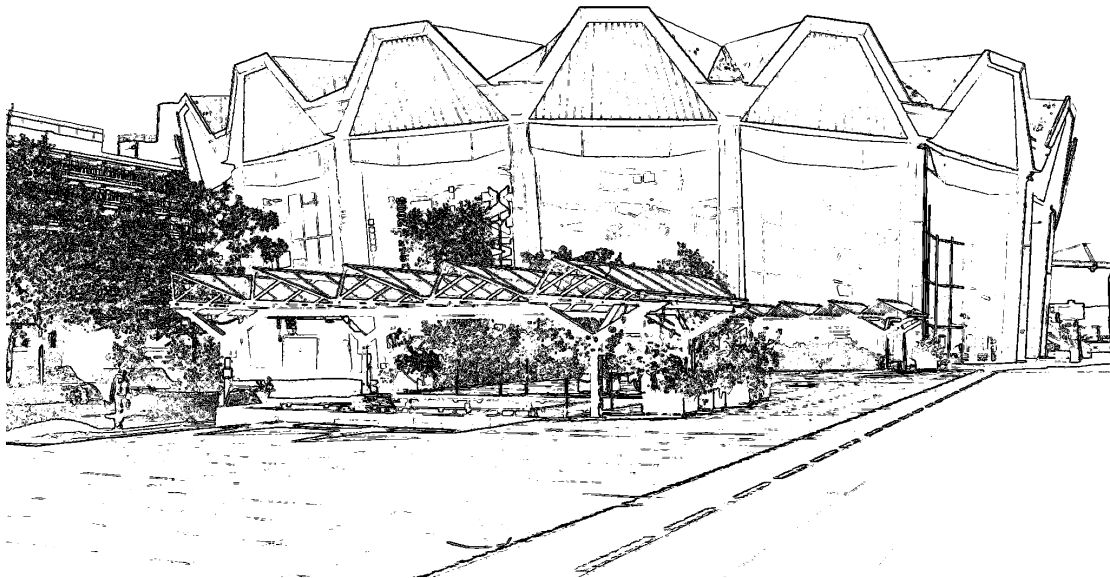




RUHR
UNIVERSITÄT
BOCHUM

RUB

70. Jahrestagung
der
Deutschen Geophysikalischen
Gesellschaft



2. Zirkular

15.–18. März 2010

Ruhr-Universität Bochum

Einladung zur Mitgliederversammlung

B.-G. Lühr, Geschäftsführer, ase@gfz-potsdam.de

Im Namen des Vorstandes der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft (DGG) lade ich alle Mitglieder der DGG zur Mitgliederversammlung ein, die im Rahmen unserer 70. Jahrestagung am

Mittwoch, den 17. März 2010 in der Zeit von 18:00 bis 20:00 Uhr

im Veranstaltungszentrum, Saal 2a, der Ruhr-Universität Bochum stattfinden wird. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

Tagesordnung

- TOP 1: Begrüßung, Feststellung der fristgerechten Einberufung und der Beschlussfähigkeit
- TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung
- TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Mitgliederversammlung am 25. März 2009 in Kiel
- TOP 4: Bericht des Präsidenten
- TOP 5: Bericht des Geschäftsführers
- TOP 6: Bericht des Schatzmeisters
- TOP 7: Bericht der Kassenprüfer und Entlastung des Schatzmeisters
- TOP 8: Bericht des deutschen Herausgebers des Geophysical Journal International
- TOP 9: Bericht der Redaktion der DGG-Mitteilungen und GMit
- TOP 10: Kurzberichte der Leiter/Sprecher der DGG-Komitees und Arbeitskreise
 - Komitees: Publikationen, Öffentlichkeitsarbeit, Internet, Jahrestagungen
Ehrungen, Firmen, Mitglieder, Studierende, Studienfragen, Kooperationen
 - Arbeitskreise: Angewandte Geophysik, Elektromagnetische Tiefenforschung,
Dynamik des Erdinneren, Hydro- und Ingenieur-Geophysik,
Induzierte Polarisation, Geothermik, Geschichte der Geophysik & Archive
- TOP 11: Aussprache
- TOP 12: Anträge und Beschlüsse
- TOP 13: Entlastung des Vorstandes
- TOP 14: Wahlen (Beisitzer)
- TOP 15: Bestätigung des Vorstandes
- TOP 16: Wahl der Kassenprüfer
- TOP 17: Verschiedenes

70. Jahrestagung der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft 15. – 18. März 2010 in Bochum

Veranstalter

Deutsche Geophysikalische Gesellschaft e.V.

Geschäftsstelle: Dr. Birger Lühr
Deutsches GeoForschungsZentrum – GFZ
Telegrafenberg
14473 Potsdam

Telefon: +49(0)331 288-1206
Fax: +49(0)331 288-1204
E-Mail: ase@gfz-potsdam.de
Internet: <http://www.dgg-online.de>

Ausrichter

Ruhr-Universität Bochum

Tagungsleiter: Prof. Dr. Wolfgang Friederich
Institut für Geologie, Mineralogie und Geophysik
Universitätsstr. 150
44801 Bochum

Telefon: +49 (0)234 32-23271
Fax: +49 (0)234 32-14181
E-Mail: dgg2010@geophysik.rub.de
Internet: <http://www.dgg2010.rub.de>

Tagungsort und Tagungsbüro

Die Tagung findet im Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum (s. Lagepläne) statt. Während der Tagung stehen Ihnen Mitarbeiter des Tagungsbüros dort zur Verfügung.

Organisationsteam und Ansprechpartner

Tagungsleitung und	Wolfgang Friederich	23271	wolfgang.friederich@rub.de
Wiss. Programm	Jörg Renner	24613	joerg.renner@rub.de
Webauftritt und	Kasper D. Fischer	27574	kasper.fischer@rub.de
Proceedings			
Posterausstellung	Stefanie Erstling	23292	stefanie.erstling@rub.de
Jobbörse und	Monika Bischoff	23275	monika.bischoff@rub.de
Firmenausstellung			
Rahmenprogramm	Andrea Brüstle	23336	andrea.bruestle@rub.de
Sponsoring und	Mandy Braatz	25597	mandy.braatz@rub.de
Öffentlichkeitsarbeit			
Tagungsbüro	Barbara Schmidt	27448	barbara.schmidt@rub.de
Technik und Computer	Marc Andre Strutz	25597	marc.strutz@rub.de

Bitte ergänzen Sie die fünfstelligen Telefonnummern mit der Vorwahl **+49(0)234 32-**.

Allgemeine Hinweise

Tagungsgebühren

	Early Bird (bis 15. 1. 2010)	Pre-Registration (bis 5. 3. 2010)	On-Site (ab 15. 3. 2010)
Reguläres DGG-Mitglied	100 €	120 €	170 €
Studentisches DGG-Mitglied	0 €	20 €	50 €
Nichtmitglieder	130 €	150 €	200 €
Studenten ohne DGG-Mitgliedschaft	10 €	30 €	60 €
Begleitperson	10 €	10 €	20 €
Tageskarte			80 €

Für Stornierungen nach dem 15. Februar 2010 wird eine Gebühr von 30 € erhoben. Der Differenzbetrag zwischen Mitgliedern und Nichtmitgliedern wird bei einem Beitritt zur DGG auf den Jahresbeitrag angerechnet.

Anmeldung zur Tagung

Die Tagungsleitung bittet um frühzeitige Anmeldung zur Tagung über das Online-Formular auf der Internetseite:

<http://www.dgg2010.ruhr-uni-bochum.de/registrierung>

Bitte beachten Sie, dass eine Online-Anmeldung zu den günstigeren Preisen nur bis zum **5. März 2010** möglich ist. Nach der Anmeldung erhalten Sie per E-Mail eine Zahlungsaufforderung mit Angaben zur Bankverbindung. Anmeldungen in Papierform sind nur in Ausnahmefällen über das Tagungsbüro möglich.

Die Anmeldungen vor Ort und die Ausgabe der Tagungsunterlagen erfolgen ab Montag, 15. März 2010, ab 8.30 Uhr im Veranstaltungszentrum. Bereits angemeldete Teilnehmer können ihre Unterlagen schon am Sonntag, 14. März 2010, während des Begrüßungsabends in Empfang nehmen, um Wartezeiten am Montagmorgen zu vermeiden.

Zuschüsse für Studierende

Studierende können bei der Tagungsleitung Zuschüsse zu ihren Reisekosten erhalten, falls sie Autor eines Beitrages sind und diesen auf der Tagung aktiv präsentieren. Ein formloser Antrag ist unter Angabe des Tagungsbeitrages sowie des erbetenen Zuschusses bis **5. März 2010** an die Tagungsleitung zu richten.

Tagungsband

Der Tagungsband wird bei der Anmeldung vor Ort am Tagungsbüro ausgehändigt. Er enthält das Tagungsprogramm, die Zeit- und Raumpläne sowie die Zusammenfassungen. Der Tagungsband wird außerdem als PDF-Datei auf der Internetseite der Tagung bereitgestellt.

Anreise / Unterkünfte

Informationen zu Anreise und Übernachtungsmöglichkeiten in Bochum finden sie auf der Webseite der Tagung. Eine frühzeitige Hotelreservierung wird unbedingt empfohlen. Die Ruhr-Universität Bochum ist vom Hauptbahnhof in ca. 9 Minuten mit der U-Bahn U35 (Richtung Querenburg, Haltestelle „Ruhr-Universität“, 5-Minuten-Takt (tagsüber)) erreichbar. Parkplätze stehen für Tagungsteilnehmer im Parkhaus P9 zur Verfügung.

Jobbörse und Jobcenter

Während der Tagung wird Studenten, Absolventen und allen anderen Interessenten kostenlos die Möglichkeit geboten, Bewerbungsunterlagen online einzureichen. Die Profile werden allen inter-

essierten Firmen auf der DGG 2010 Tagung durch das Jobcenter im Foyer zur Verfügung gestellt. So haben auf der einen Seite Teilnehmer die Möglichkeit, sich unkompliziert und initiativ zu bewerben, auf der anderen Seite profitieren die einzelnen Unternehmen von einer übersichtlichen Zusammenstellung aller Bewerber. Die Jubiläumstagung DGG 2010 bietet dann den entsprechenden Rahmen für weiterführende Gespräche. Um Ihre Bewerbungsunterlagen einzureichen, benutzen Sie bitte das Kontaktformular auf der Tagungswebseite der DGG 2010:

https://www.dgg2010.ruhr-uni-bochum.de/submit_cv

Das Jobcenter ist während der Tagung von 8:30 – 16:00 Uhr geöffnet.

Schülerpräsentationen

Schüler der Seismik AG des St.-Michael-Gymnasiums in Monschau berichten über den Betrieb ihrer selbstgebauten Erdbebenwarte und stellen ihren mannshohen aufgeschnittenen Globus vor.

Internet

Im Bereich der Firmenausstellung werden öffentlich zugängliche Internetterminals aufgestellt. Darüber hinaus besteht im Veranstaltungszentrum die Möglichkeit über WLAN Zugang zum Internet zu bekommen. Dies kann entweder über DFNroaming bzw. EDUroaming oder über eine persönliche Zugangskennung, die man im Tagungsbüro erhält, erfolgen. Weitere Informationen zur WLAN Versorgung an der Ruhr-Universität Bochum und zu DFNroaming / EDUroaming finden Sie unter:

<http://www.rz.ruhr-uni-bochum.de/dienste/netze/wlan/>

Begrüßungsabend

Der Begrüßungsabend findet am Sonntag, 14. März 2010, ab 18:00 Uhr im Foyer der Mensa der Ruhr-Universität Bochum statt.

Geselliger Abend

Der traditionelle Gesellschaftsabend der DGG findet am Dienstag, 16. März 2010, ab 19:00 Uhr in der Gastronomie „Am Stadtpark“ statt. Zur Teilnahme ist eine Anmeldung über die Internetseite der Tagung erforderlich.

Studentischer Abend

Am Mittwoch Abend (17. März 2010) nach dem öffentlichen Abendvortrag sind alle studentischen Teilnehmer eingeladen, am studentischen Abend teilzunehmen. Weitere Informationen werden rechtzeitig auf der Tagung bekannt gegeben!

Sitzungen der DGG Arbeitskreise

Während der Tagung besteht am Montag ab 18:00 Uhr für die Arbeitskreise der DGG die Möglichkeit Sitzungen abzuhalten. Dazu wurden für die folgenden Arbeitskreise Räume im Gebäude NA reserviert:

AK Elektromagnetische Tiefenforschung Raum NA 04/597

AK Dynamik des Erdinneren Raum NA 04/591

AK Hydro- und Ingenieur-Geophysik Raum NA 04/590

AK Induzierte Polarisation Raum NA 04/592

AK Geschichte der Geophysik Raum NA 04/693

Die Arbeitskreise „Angewandte Geophysik“ und „Geothermik“ halten keine Sitzung ab.

Tagungsprogramm

Das diesjährige wissenschaftliche Programm wird durch 153 Vorträge und 135 Poster gestaltet. Der Fokus der Tagung liegt bei den Schwerpunktthemen **S1** „Modellierung und Imaging“ und **S2** „Das Herdgebiet von Erdbeben“ mit insgesamt 43 Beiträgen. Die Poster können während der ganzen Tagung gezeigt werden. In den beiden Postersessions am Dienstag bzw. Mittwoch (von 16:30 – 18:00) präsentieren jeweils die Hälfte der Autoren Ihre Poster. Für die Vorträge stehen 4 Hörsäle zur Verfügung.

Schwerpunktthemen

S1 Modellierung und Imaging

Viele Vorgänge im Erdinneren sind durch grundlegende physikalische Beziehungen, Feldmessungen und -beobachtungen sowie Laborexperimente schon so gut erforscht, dass wir in der Lage sind, konkrete mathematische Modelle zu formulieren, die das Geschehen in der Natur nachbilden. Modellrechnungen erlauben es, den Einfluss verschiedener Parameter und Randbedingungen auf das System mit einer Systematik und Rigorosität gezielt zu untersuchen, die in Feld- oder Laborexperimenten nicht realisierbar bleibt. Oft kann man insbesondere erst in Modellierungen mit den gewünschten/relevanten/korrekten Zeit- und Längenskalen arbeiten.

In einigen Bereichen der Geophysik ist das Verständnis der Vorgänge schon so weit fortgeschritten, dass man Messungen durch eine Modellierung direkt zu reproduzieren versucht, um durch Lösen eines Inversionsproblems Rückschlüsse auf Materialeigenschaften oder andere Systemparameter zu gewinnen. Hier dient die Modellierung als Werkzeug für das Imaging, bei dem aus Messungen zum Beispiel Strukturmodelle abgeleitet werden. Die für das Imaging in den verschiedenen Bereichen der Geophysik eingesetzten Verfahren beruhen oft auf denselben mathematischen Grundlagen.

Dieser Schwerpunkt soll Forschende in eine Session bringen, die Vorgänge in der Erde mit dem Ziel nachbilden, Resultate mit Beobachtungen qualitativ oder quantitativ zu vergleichen. Sowohl theoretische als auch angewandte Beiträge aus allen Bereichen der Geophysik sind erwünscht.

S2 Das Herdgebiet von Erdbeben

Im Herdgebiet von Erdbeben laufen komplexe Prozesse ab, die Beobachtungen schwer zugänglich sind. Zwar kann man aus seismischen Wellen einiges über den zeitlichen Verlauf und die räumliche Verteilung des Bruchgeschehens lernen. Aber alle Prozesse, bei denen Energie im Herdgebiet dissipiert wird, finden sich im seismischen Wellenfeld nicht wieder. Dazu gehören z.B. die Ausbildung einer Schadenszone in der Umgebung der Bruchfläche und die Entstehung von Schmelzen durch Reibungswärme. Auch die Ursache des Bebens lässt sich aus den Wellenfeldern nicht ablesen. Waren es Schwankungen des Porendrucks, die zum Bruch geführt haben, oder eine stetig anwachsende tektonische Spannung? Wurde das Beben eventuell durch Spannungsumlagerungen verursacht, die auf Beben an anderen Orten zurückgehen oder auf menschliche Aktivitäten?

Um solche Fragen zu klären, bedarf es Laborexperimente oder in-situ Beobachtungen von Bruchprozessen. Aufgeschlossene Paläobruchflächen können über den Zustand der Bruchzone und die dort abgelaufenen Gesteinsumwandlungen Aufschluss geben.

Dieser Schwerpunkt soll ein Forum für Wissenschaftler schaffen, die sich im weiteren Sinne mit dem Erdbebenherd befassen. Beiträge aus der Gesteinsphysik, der Hydromechanik, der Seismologie, der Geodäsie und aus dem Bereich der induzierten Seismizität, vom Bergbau bis zur geothermischen Energiegewinnung, sind willkommen.

Eröffnungsveranstaltung

Die feierliche Eröffnungsveranstaltung findet am Montag, 15. März 2010, um 14:00 Uhr im Audimax der Ruhr-Universität Bochum statt. Das Programm beinhaltet Grußworte der Tagungs-

organisatoren, der Repräsentanten der Ruhr-Universität Bochum, der Stadt Bochum sowie des Präsidenten der DGG. Umrahmt von einem musikalischen Programm folgen die Ehrungen und Preisverleihungen der Deutschen Geophysikalischen Gesellschaft. Abgeschlossen wird die Veranstaltung durch einen wissenschaftlichen Eröffnungsvortrag:

Olaf Podlaha (Shell International Exploration and Production)

Application of Geophysical Technology in Exploration, Development and Production of Hydrocarbon Resources: Technology Challenges for Future Hydrocarbon Exploration

Öffentlicher Abendvortrag

Der Abendvortrag der DGG findet am Mittwoch, 17. März 2010, um 20:00 Uhr im Veranstaltungszentrum, Saal 2a statt:

Johannes Heithoff (RWE, Forschung und Entwicklung)

Sichere Energieversorgung ohne Geowissenschaften nicht denkbar

Plenarvorträge

Drei Plenarvorträge geben Überblicke über aktuelle Forschungsgebiete. Sie richten sich an alle Tagungsteilnehmer. Die Plenarvorträge finden im Veranstaltungszentrum, Saal 2a statt.

Dienstag, 16. März 2010, 13:30 Uhr

Taras Gerya (ETH Zürich)

Numerical modeling of geodynamic and planetary processes

Mittwoch, 17. März 2010, 13:30 Uhr

Torsten Tischner (Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe, Hannover)

GeneSys: A pilot project for the extraction of heat from low permeable sedimentary rock

Donnerstag, 18. März 2010, 13:00 Uhr

Gabi Laske (UC San Diego)

The Hawaiian PLUME project: searching for Hawaii's magma source with OBSs

Abschlussveranstaltung

Am Donnerstag, 18. März 2010, findet der Plenarvertrag im Rahmen einer Abschlussveranstaltung (ab 13:00 Uhr im Saal 2a) statt. Dort werden die jeweils drei besten Vorträge und Poster junger Erst-Autoren (bis 32 Jahre) ausgezeichnet. Abgerundet wird die Abschlussveranstaltung mit einem weiteren wissenschaftlichen Vortrag:

Yosio Nakamura (University of Texas)

Lunar Seismology — Current Status and Future Challenges

Exkursionen

Begleitend zur Tagung finden 3 Exkursionen statt:

- **Bustour „Ruhrgebiet bei Nacht“**

Montag, 15. März 2010, Treffpunkt: 17:30 Uhr Tagungsbüro

Dauer bis ca. 22 Uhr, keine Verpflegung

- **Führung durch das Deutsche Bergbaumuseum mit Einfahrt in das Besucherbergwerk**

Dienstag, 16. März 2010, Treffpunkt: 16:15 Uhr Tagungsbüro oder 17:00 Uhr Bergbaumuseum

Dauer ca. 1,5 Stunden, im Anschluss findet der Gesellschaftsabend statt

- **Besichtigung des Stadions des VfL Bochum**

Donnerstag, 18. März 2010, Treffpunkt: 14:45 Uhr Tagungsbüro oder 15:30 Uhr Stadioncenter
Dauer ca. 1,5 Stunden

Zu allen Exkursionen ist eine Anmeldung über die Internetseiten der Tagung erforderlich. Dort finden Sie auch weitere Einzelheiten und Preise zu den Exkursionen.

Firmenausstellung

In den Foyers des Veranstaltungszentrums werden sich während der Tagung unten aufgeführte Firmen und Forschungsverbände vorstellen. Die jeweiligen Vertreter stehen am Dienstag und Mittwoch in der Zeit zwischen 10:00 und 18:00 Uhr an ihren Ständen für Gespräche bereit.

- Allied Associates Geophysical Ltd.
- CDM Consult GmbH
- DMT GmbH & Co. KG
- EXXONMOBIL Production
- GeoPro GmbH
- Geosym – Geomesssysteme
- Geotomographie GmbH
- Gravtec Gravimeter Service
- HarbourDom Geophysikalische Forschungs- u. Beratungsgesellschaft mbH
- IGM Ingenieurgesellschaft für geophysikalische Messtechnik mbH
- Institut Dr. Foerster GmbH & Co. KG
- Koordinierungsbüro Geotechnologien
- RWE Dea AG
- Seismologisches Observatorium der RUB
- Sonderforschungsbereich 526 „Rheologie der Erde – Von der Oberkruste bis in die Subduktionszone“ (SFB 526)
- Springer-Verlag GmbH
- TerraXplore Systems & Supplies bv

Die Adressen, Kontaktdaten und die Internetadressen finden Sie auf den Internetseiten der Tagung.

Eröffnung der Firmenausstellung

Am Montag, 15. März 2010, wird nach der Eröffnungsveranstaltung (ab 17:00 Uhr) die Firmenausstellung mit einer Icebreaker Party im Veranstaltungszentrum eröffnet. Für Freigetränke und einen kleinen Snack ist gesorgt.

DGG-Kolloquium

Wie in jedem Jahr wird vom Arbeitskreis Angewandte Geophysik ein DGG-Kolloquium zum Thema “Entwicklung geophysikalischer Messgeräte” durchgeführt. Es findet am Mittwoch, 17. März 2010 statt:

08:30 Uhr bis 10:10 Uhr

Georg Hengst (Salzgewinnungsgesellschaft Westfalen mbH & Co. KG) und
Friedrich W. Bauer (Antares Datensysteme GmbH)

Entwicklungen und Anwendungen zur messtechnischen Steuerung und Kontrolle der Hohlraumentwicklung von Salzkavernen

Jens Wunderlich und **Sabine Müller** (Innomar Technologie GmbH)

Entwicklung und Anwendung der parametrischen Sedimentecholote SES-2000

Olaf Klippel und **Ralf Fritschen** (DMT GmbH & Co. KG)

Die neue SUMMIT Familie - Das Messsystem zur seismischen und seismologischen Datenakquisition

10:40 Uhr bis ca. 11:50 Uhr

Thomas Himmler (Institut Dr. Foerster GmbH & Co. KG)

Geomagnetische Vermessung mit Förstersonden/Fluxgates - Entwicklungsstufen und Anwendungsspektrum der FEREX Vertikalgradiometer

Ulrich Polom (LIAG)

Hochauflösende seismische Struktur- und Parametererkundung mittels Scherwellen-Vibratoren und Land Streamern - Messtechnische Entwicklungen und Fallbeispiele

DGG-SEG Workshop

Im Anschluss an die Tagung findet am Freitag, 19. März 2010, ein gemeinsamer DGG-SEG-Workshop unter dem Titel „Geophysical Aspects of CO₂ Storage - Challenges and Strategies“ statt. Das Programm wird von eingeladenen Rednern internationaler Provenienz bestritten. Näheres findet sich im Internet unter <http://www.ccs-workshop.dmt.de/>

Hinweise für Autoren

Sprache

Die Sprache der Beitragskurzfassung ist identisch mit der Sprache der Präsentationen.

Junge Erstautorinnen und -autoren

Die jeweils drei besten Poster und Vorträge von jungen Erstautorinnen und -autoren (bis 32 Jahre) werden prämiert. Die Ausgezeichneten erhalten ihre Urkunde bei der Abschlussveranstaltung.

Vorträge

Für einen Vortrag ist eine Gesamtzeit von 20 Minuten einschließlich 5 Minuten für die Diskussion vorgesehen. Die Sitzungsleitung wird dem Vortragenden nach 12 Minuten ein Zeichen geben. Bedenken Sie, dass Sie auf die Diskussion verzichten, wenn Sie 20 Minuten sprechen! Die Zeiten müssen eingehalten werden, um die Synchronisation der Parallelsitzungen zu gewährleisten und nachfolgende Vortragende nicht zu benachteiligen.

In den Hörsälen stehen PCs bzw. Notebooks bereit, auf welchen die Dateien rechtzeitig aufgespielt sein müssen. Um einen ungestörten Ablauf zu gewährleisten, gelten die folgenden Regeln für die Übertragung auf den Rechner im Vortragssaal:

- Vorträge am Montagmorgen vor 10:00 Uhr,
- Vorträge für die Vormittagssitzungen bis 18:00 Uhr des Vortages,
- Vorträge für die Nachmittagssitzungen bis 13:00 Uhr desselben Tages.

Die Präsentationen mit Beamer sollten auf einem Datenträger (CD, USB) im Format Open Office, Microsoft Powerpoint oder PDF vorliegen. Ein mitgebrachtes Notebook darf verwendet werden, wenn die Bildschirmauflösung mit der Projektionstechnik kompatibel ist (1024 × 768 Pixel). Erfahrungsgemäß sind Animationen oft problematisch. Bitte testen Sie in jedem Fall rechtzeitig vor dem Vortrag die Projektion!

Poster

Poster genießen auf der diesjährigen Tagung einen hohen Stellenwert. Die Posterpräsentationen finden Dienstag- und Mittwochnachmittag statt. Während dieser Zeit finden keine Vorträge statt. Während der Postersession der jeweiligen Sitzungen sollte mindestens einer der Posterautoren am Poster anwesend sein. Alle Poster können bereits am Montag aufgehängt werden und sollten erst am Donnerstag wieder abgehängt werden.

Die Poster sind im A0-Hochformat anzufertigen und es wird empfohlen, die Poster auch im DIN-A4-Format als „Handout“ für Interessierte am Poster bereitzustellen. Material zum Anheften der Poster ist am Tagungsbüro vor Ort erhältlich.

Tagungsprogramm (Übersicht)

Alle Veranstaltungen finden, sofern nicht anders vermerkt, im Veranstaltungszentrum der Ruhr-Universität Bochum statt.

Sonntag, 14. März 2010

18:00–22:00 Uhr Begrüßungsabend (im Foyer der Mensa)

Montag, 15. März 2010

ab 08:30 Uhr Registrierung
 10:30–12:10 Uhr Vorträge
 12:10–14:00 Uhr Mittagspause
 14:00–16:00 Uhr Eröffnungsveranstaltung (im Audimax)
 16:00–17:00 Uhr Eröffnungsvortrag (im Audimax)
 ab 17:00 Eröffnung der Firmenausstellung
 ab 18:00 Sitzungen der Arbeitskreise (s. Ankündigung)
 17:30–22:00 Exkursion „Ruhrgebiet bei Nacht“

Dienstag, 16. März 2010

08:30–10:10 Uhr Vorträge
 10:10–10:40 Uhr Pause
 10:40–12:20 Uhr Vorträge
 12:20–13:30 Uhr Mittagspause
 13:30–14:30 Uhr Plenarvortrag
 14:30–15:50 Uhr Vorträge
 15:50–16:00 Uhr Pause
 16:00–18:30 Uhr Postersession
 16:15–18:30 Uhr Exkursion „Deutsches Bergbaumuseum“
 ab 19:00 Uhr Gesellschaftsabend

Mittwoch, 17. März 2010

08:30–10:10 Uhr Vorträge
 10:10–10:40 Uhr Pause
 10:40–12:20 Uhr Vorträge
 12:20–13:30 Uhr Mittagspause
 13:30–14:30 Uhr Plenarvortrag
 14:30–15:50 Uhr Vorträge
 15:50–16:00 Uhr Pause
 16:00–18:00 Uhr Postersession
 18:00–20:00 Uhr Mitgliederversammlung
 20:00–21:00 Uhr öffentlicher Abendvortrag

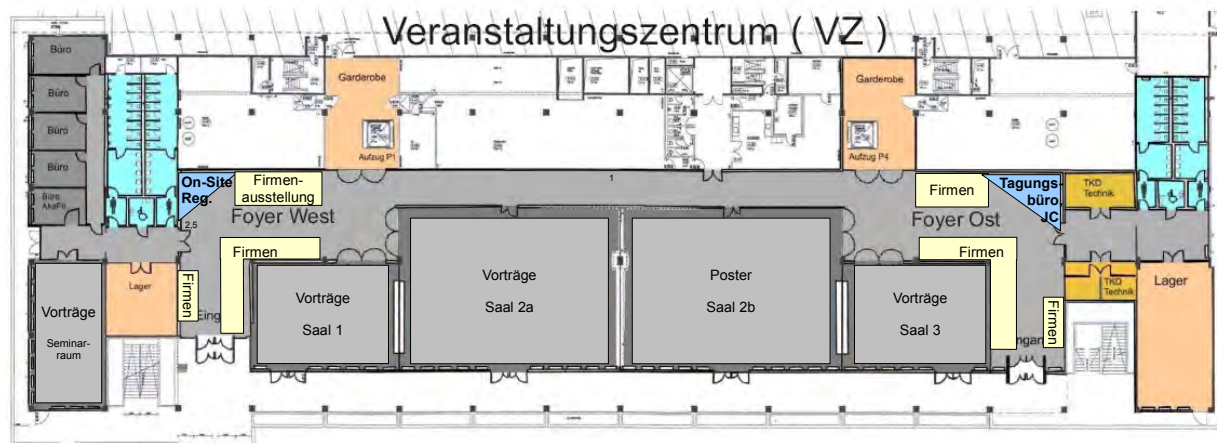
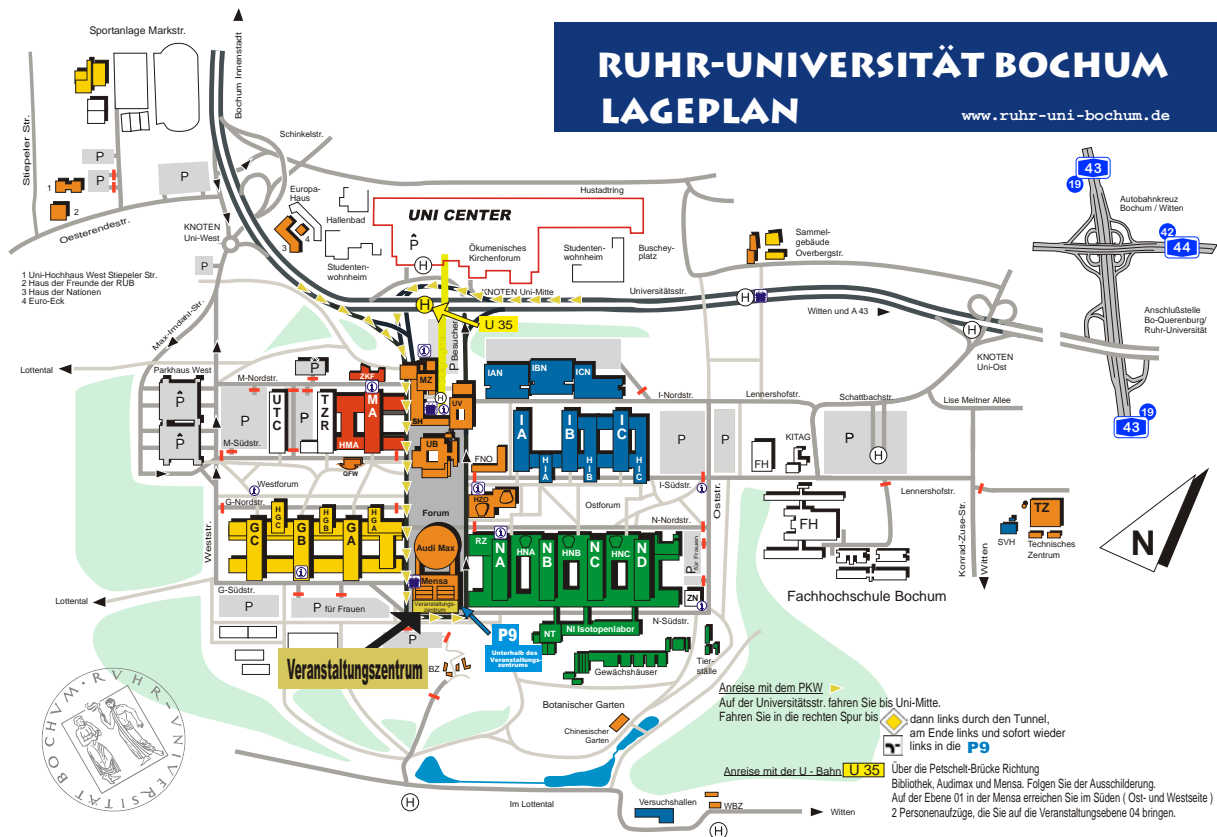
Donnerstag, 18. März 2010

08:30–10:10 Uhr Vorträge
 10:10–10:40 Uhr Pause
 10:40–11:40 Uhr Vorträge
 12:20–13:00 Uhr Mittagspause
 ab 13:00 Uhr Abschlussveranstaltung
 ab 14:45 Uhr Exkursion „Stadion des VfL Bochum“

Besondere Termine (auf Einladung)

FKPE-Sitzung	Sonntag, 14. März 2010	ab 14:00 Uhr, NA 04/493
FKPE-Sitzung	Montag, 15. März 2010	ab 9:00 Uhr, NA 04/493
DGG-Vorstandssitzung	Dienstag, 16. März 2010	9:30 bis 14:00 Uhr, NA 04/493
DGG-Vorstandssitzung	Donnerstag, 18. März 2010	nach der Abschlussveranstaltung im VZ Saal 1

Lagepläne

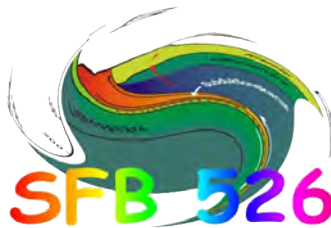


Wir bedanken uns bei allen Sponsoren für ihre Unterstützung!



VORWEG GEHEN

GDF SVEZ



GeoPro Gesellschaft für
geophysikalische Untersuchungen mbH
www.geopro.com



CDM



Gravity Consult GmbH
Ingenieurbüro für Bodendynamik, Jena

Gravtec Gravimeter Service



GEOTECHNOLOGIEN

ExxonMobil

